



Kleine Anfrage

des Abgeordneten David Falkenberg und der FRP-Fraktion

Status der Digitalisierung und IT-Betreuung an öffentlichen Schulen im Freistaat

Die Digitalisierung der Schullandschaft ist ein entscheidender Faktor für die Zukunftsfähigkeit unseres Bildungssystems. Trotz verschiedener Förderprogramme beklagen Lehrkräfte, Eltern und kommunale Schulträger weiterhin Defizite bei der technischen Ausstattung, unzureichende Breitbandanbindungen sowie einen eklatanten Mangel an professionellem IT-Support. Um die tatsächliche Lage an den Schulen im Freistaat transparent zu machen und Planungssicherheit für die Kommunen zu schaffen, ist diese Anfrage geboten.

Wir fragen die Staatsregierung:

1. Wie bewertet die Staatsregierung den aktuellen Versorgungsgrad der öffentlichen Schulen im Freistaat Bayern-Württemberg mit flächendeckendem Breitband-Internet und funktionsfähigem WLAN?
2. Welche Fortschritte wurden bei der bedarfsgerechten Ausstattung von Schülerinnen, Schülern sowie Lehrkräften mit digitalen Endgeräten erzielt, und wo bestehen weiterhin Versorgungslücken?
3. Wie wird die professionelle Administration, laufende Wartung und IT-Sicherheit der schulischen Hardware und Software derzeit organisatorisch sowie finanziell sichergestellt?
4. Welche verbindlichen Fortbildungs- und Schulungsangebote stehen Lehrkräften zur Verfügung, um digitale Medien pädagogisch nachhaltig in den Unterricht zu integrieren?
5. Welche Vorkehrungen trifft die Staatsregierung, um den Datenschutz sowie die Datensicherheit bei der Nutzung staatlicher Lernplattformen an allen Schularten zu gewährleisten?

München, den

03.10.2026 **David**

Falkenberg, MdL

FRP-Fraktion

